

Umstellung von 159 Straßenlampen auf energiesparende LED - Technik in der Gemeinde Kirchberg an der Murr

Ein Teil der Straßenbeleuchtung der Gemeinde Kirchberg wurde erneuert und die bisherigen Natriumdampflampen durch LED-Leuchten ersetzt.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Die Umstellung der Straßenlampen wird durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit gefördert. Förderkennzeichen: **03K05531**

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen und Bildungseinrichtungen.

Weitere Informationen zur Klimaschutzinitiative des Bundes können unter www.bmu-klimaschutzinitiative.de

und dem Projektträger Jülich www.ptj.de/klimaschutzinitiative-kommunen

abgerufen werden.



Ziel der Maßnahme ist eine Reduzierung der Treibhaus-Emissionen. Es wird mit einer CO² Einsparung über die gesamte Laufzeit (20 Jahre) mit ca. 5 t/Leuchte gerechnet. Neben der Reduzierung der Emission wird mit einer jährlichen Strom einsparung von rund EUR 11.000 gerechnet.